

13A Tour 5 – Timmelsjoch Tour

Charakter:

Eine etwas anspruchsvollere Tour, dennoch einfach und auch für Ungeübte geeignet. Ein bisschen Alpenerfahrung wäre jedoch vorteilhaft. Die Länge beträgt etwa 350 km. Straßenzustand durchwegs gut und asphaltiert. Strecke auf italienischer Seite nicht immer zweispurig, und für alle Motorradtypen gut zu fahren ist.

Abfahrt spätestens 9:00 und Ankunft etwa 17:00.

Routenbeschreibung:

Wir starten in Holzgau ❶ Richtung Osten und fahren durch das obere Lechtal bis Elmen wo uns bereits die Auffahrt zum ersten Pass erwartet – das Hahntennjoch ❷. Kurz vor Bsclabs fahren wir ganz vorsichtig durch einen Tunnel, der von den Straßenbauern nicht gerade bikerfreundlich angelegt wurde, dort gab es bereits viele Unfälle – Beschränkung ernst nehmen! Weiter führt und das Asphaltbändchen südwärts in einigen schönen Kehren hinauf aufs Joch (1894m, max. 14%). Nach den obligatorischen „Pass“-fotos geht's nach Imst hinunter und wir sind bereits im Inntal. Diesem folgen wir einige zügige Kilometer um bis nach Haiming zu kommen.

Hier zweigt eine kleine Strasse Richtung Süden ab, die uns zuerst gut ausgebaut, später aber nur einspurig auf den Silzer Sattel ❸ (1690m, max. 10%). Diese Strecke ist ein Geheimtipp und eine reizvolle Alternative zu der bekannten Variante von Ötz aus. In der Folge treffen wir in Ochsegarten ein was nebenbei auch wörtlich genommen werden darf, da hier oben die Kühe das Sagen haben und frei (!) herumlaufen dürfen – eben Ochsegarten! Weiter geht es westwärts in einigen schönen Kehren weiter nach Kühtai ❹ – auch hier wieder Kühe! Hier ist zugleich auch der höchste Punkt dieses Überganges (2017m, max. 14%), der Parallel zum Inntal verläuft.

Im weiteren Verlauf geht's wieder bergab nach Kematen und weiter durch einige Dörfer ins Wipptal ohne das geschäftige Inntal zu berühren. „Geschäftig“ wird's jetzt aber doch, da die Strecke durchs Wipptal zwar recht schön ist jedoch nicht unter Verkehrsarmut leidet – Stichwort Brennerbundesstraße. ❺ Ganz unspektakulär fahren wir nun über den Brennerpass (1374m) nach Italien und treffen kurz darauf in Sterzing ein.

Hier nun verlassen wir diese Strecke da uns der Jaufenpass ❻ (2099m, max. 12%) lockt. Die Strecke führt westwärts durch dichte Gebirgswälder in einigen schönen Kehren auf die Passhöhe hinauf. Was hier jedoch zu beachten ist, sind die vielen Masochisten in Form von Mountainbiker. Nach kurzer Rast fahren wir wieder durch dichte Wälder ins Pässeiertal hinunter nach St. Leonhard um gleich den nächsten Pass anzusteuern.

Der nächste Pass ❼ den wir nun erreichen hat der Tour seinen Namen gegeben - das Timmelsjoch. Zugleich auch der höchste Punkt den wir heute erreichen (2509m, max. 14%). Leider ist hier eine Mautgebühr fällig und zwar € 6,54 (ATS 90,-). Die Maut gilt nur für den österreichischen Straßenabschnitt, der dafür aber hervorragend ausgebaut ist. Nach der zügigen Abfahrt erreichen wir nun das Ötztal, das mit 58km als das längste Seitental des Inntales gilt.

Wir durchfahren nun das Ötztal ❸ in nördliche Richtung und erreichen etwas später wieder das Inntal und münden in die Strecke, welche wir am Beginn unserer Tour bereits gefahren sind, ein. Im weiteren Verlauf fahren wir wieder über das Hahntennjoch und durch das Lechtal heimwärts nach Holzgau.

13A - Timelsjoch Tour - 350km

